



Daimler-Werke in Untertürkheim, vom Flugzeug aus aufgenommen (Teilansicht)

Welches sind nun die sich mit Hilfe des Flugzeuges bietenden Reklamemöglichkeiten? Einige sind bereits bekannt. Da ist als erstes Beispiel das Flugzeug, das einer Schokoladenfabrik gehört und das während der Sommermonate von Stadt zu Stadt und überall dorthin fliegt, wo gelegentlich von Sportveranstaltungen aller Art, auf Vergnügungsplätzen, in Freibädern usw. größere Menschenmassen im Freien versammelt sind. Von geübter Hand gesteuert, zieht dieses Flugzeug durch Kunstflüge aller Art die Aufmerksamkeit der Untenstehenden auf sich, fliegt — nur wenige Meter hoch — des öfteren über die Köpfe des Publikums hinweg, das — ob es will oder nicht — die in großen Lettern aufgemalten Reklameworte lesen muß. — Gleichzeitig wirft der Führer kleine Tüten mit Schokoladenproben ab, um die — unten angekommen — vor allem die Jugend häufig wahre Balgereien veranstaltet. Die Werbekraft einer derartigen Reklame ist zweifellos erheblich stärker als manche andere, die wenigstens

ebensoviel, wenn nicht auf die Dauer bedeutend mehr Geld kostet.

Ein solches Reklameflugzeug könnte natürlich auch des Nachts fliegen und durch eine entsprechende Selbstbeleuchtung die Blicke der Massen auf die aufgemalten Reklame-Inschriften lenken. Da das Fliegen bei Dunkelheit an sich noch etwas Neues und der Anblick eines Nachtflugzeuges hochinteressant ist, würde eine derartige Reklame eine ganz besondere Anziehungskraft ausüben. Wenn man ein Großflugzeug verwendet, so könnte man sogar ein Glühbirnenfeld unter dem Tragdeck anbringen, aus dem der Reihe nach eine ganze Anzahl von Reklamezeilen und -worten auf-

leuchten. Durch geeignet angebrachte Spiegelreflektoren ließen sich sogar von der Kabine aus mit Hilfe einer Laterna-Magica Plakatbilder aller Art auf die weißgestrichenen Unterseiten des Tragdecks werfen. Wie man sieht, ergeben sich hier die mannigfaltigsten Reklamemöglichkeiten, die ohne Ausnahme den Vorzug,



Daimler-Werke (Teilansicht)
Vom Flugzeug aus aufgenommen